

ASKÖ Seekirchen
Ing. Gerhard Strasser
Hacklbrunnstraße 9 - 5201 Seekirchen
Tel: 0664-3224225 - E-Mail: g.strasser@sbg.at
www.askoe-seekirchen.com

Ergebnisse

Österr. Faustballmeisterschaften der Jugend U14 und U18, männl. und weibl.

In Kottingbrunn/NÖ wurde der zweite Teil der Österr. Faustball-Meisterschaften ausgetragen. Seekirchen war als Landesmeister mit 3 Teams vertreten, die Jugend U14 männlich eroberte die Silbermedaille, die U18 Teams verpassten jeweils knapp die Medaillentränge und mussten sich mit den undankbaren vierten Plätzen zufrieden geben.

Silbermedaille und Vizestaatsmeister für ASKÖ Seekirchen Jugend U14 männlich

Die U14 Boys spielten eine tolle Meisterschaft. In der Vorrunde wurde fast nach Belieben gepunktet. Selbst der spätere Meister Höhnhart war beim 10:12 und 3:11 gegen die Flachgauer chancenlos, ebenso wie Enns, Wolkersdorf und der Vorarlberger Meister Schwarzach. Im Halbfinale wurde Waldburg mit 2:0 ebenso klar in die Schranken gewiesen und damit der Finaleinzug fixiert. Hier traf man wieder auf den regierenden österr. Hallenmeister Höhnhart. Die Seekirchner waren nun aber nicht mehr wieder zu erkennen. Durch die Favoritenrolle extrem unter Druck, agierten die Seekirchner nun sehr nervös. Die Abwehr agierte unsicher, das Zuspiel kam nicht wie gewohnt und auch der Druck im Angriff fehlte. Zudem spielte der Höhnharter Angreifer groß auf. Seekirchen fand im Finale leider nie wirklich ins Spiel und ermöglichte den Innviertlern, die am Vortag noch chancenlos waren, einen relativ leichten Sieg. Die Enttäuschung über die verpasste Goldmedaille war natürlich riesig, trotzdem ist der österr. Vizemeistertitel ein großer Erfolg für die Flachgauer.



ASKÖ Seekirchen U14 männlich - Österr. Vizemeister 2016 mit den neuen Pullis, gesponsert von „efko“
Von links: Schölsner Daniel, Ragger Florian, Huthmann Jan, Huber Markus, Hinterauer Lucas, Maier Gabriel, Fuchs Florian

Jugend U18 weiblich - 4. Platz

Die Seekirchner mussten auf Sarah Bauer (Armbruch vor einer Woche) verzichten und konnten den Ausfall nicht kompensieren. Die dadurch notwendigen Umstellungen verunsicherten die Mannschaft, zudem konnten sich die Mädchen auf die äußeren Verhältnisse (starker böiger Wind und harter Boden - im Gegensatz zum sehr weichen in Seekirchen) nie einstellen. Zwar bot Ersatz-Youngster Fischer Hannah eine gute Leistung, die vermeintlichen Leistungsträgerinnen konnten aber viel zu selten ihr wahres Leistungsvermögen abrufen. Im Spiel um den Einzug in die Medaillenplätze gegen Hallenmeister Höhnhart konnte der erste Satz gewonnen werden, im zweiten Satz machten aber zu viele Eigenfehler und ungenaues Spiel die Bemühungen zunichte und man verlor knapp mit 9:11. Das Remis war dann leider zuwenig. Obwohl ersatzgeschwächt wäre zumindest ein Medaillenplatz bei konstanter Leistung durchaus möglich gewesen.

Jugend U18 männlich - 4. Platz

Seekirchen ging als Außenseiter um die Medaillenplätze ins Rennen. Zwar stehen mit Leo Scheidler und Simon Dihlmann zwei Nationalspieler im Team, das Leistungsgefälle innerhalb der Mannschaft ist derzeit aber leider für absolute Spitzenplätze zu groß. Im ersten Spiel gegen Mitfavorit Waldburg zeigte Seekirchen dennoch eine tolle Leistung, konnte aber einen Satzball nicht verwerten und mussten sich in beiden Sätzen jeweils erst in der Verlängerung geschlagen geben. Mit zwei klaren Siegen gegen Schwarzach/Vbg und Hausherr Kottingbrunn wurde der Halbfinaleinzug sicher gestellt. Gegen das derzeit stärkste österr. U18-Team Froschberg war man dann aber chancenlos. Das kleine Finale gegen Freistadt war im ersten Satz sehr ausgeglichen, Seekirchen vergab aber eine 2-Punkte-Führung und musste sich in der Verlängerung geschlagen geben. Im zweiten Satz gegen den ungemein kompakten Gegner war man dann allerdings in der Abwehr zu anfällig und konnte oft keinen geordneten Spielaufbau durchführen, womit auch das zuvor gute Angriffsspiel nicht mehr den nötigen Druck ausüben konnte. Die Burschen kämpften beherzt, mussten aber doch die Niederlage hinnehmen.



Die Seekirchner Teams bei den Österr. Meisterschaften 2016 in Kottingbrunn wurden von der Firma „efko Frischfrucht und Delikatessen GmbH“ neu ausgerüstet.